

Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 Ebersberg/München (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

SV Heimstetten : TTC Perlach III
Donnerstag, 04.04.2024, 20:30 Uhr

Striegl lässt den SV Heimstetten jubeln

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des SV Heimstetten am Donnerstagabend in den Armen: Stefan Striegl hatte gerade sein Einzel für sich entschieden und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 8:5-Endstand (29:21 Sätze) in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 Ebersberg/München (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) Partie gegen den TTC Perlach III gesorgt.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Ein hartes Stück Gegenwehr konnten Priewasser / Striegl gegen Singh / Schmitt verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Chancenlos waren Striegl / Merrath gegen Pongratz / Killer nicht, aber mehr als ein 6:11, 11:9, 4:11, 8:11 sprang nicht heraus. Das Zwischenergebnis nach den Doppel lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Tom Priewasser war in der Partie gegen Ulrich Pongratz nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Eher wenig Gegenwehr bekam Stefan Striegl beim 11:4, 12:10, 11:9 von Yashovardhan Singh. Ohne Satzgewinn für Nico Striegl verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Denise Schmitt. Andreas Merrath bekam es nun mit Michael Killer zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Andreas Merrath am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Heimstetten und des TTC Perlach III. Tom Priewasser bekam es nun mit Yashovardhan Singh zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Tom Priewasser am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Stefan Striegl die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Nico Striegl war in der Partie gegen Michael Killer nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das war ein souveräner Sieg. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Einen Zähler für die Gäste musste Andreas Merrath bei der 1:3-Niederlage gegen Denise Schmitt hinnehmen. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Nico Striegl seinem Gegner Yashovardhan Singh letztlich beim 8:11, 8:11, 11:6, 7:11 in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Tom Priewasser machte wiederum mit Michael Killer beim 11:4, 12:10, 11:6 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Das war ein souveräner Sieg. 14:5 (Priewasser) bzw. 4:9 (Killer) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Denise Schmitt zunächst nicht gut aus, so gewann Stefan Striegl im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Damit war der 8. Punkt für den SV Heimstetten im Kasten.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SV Heimstetten nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV Ebersberg II am 08.04.2024 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des TTC Perlach III wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 15.04.2024 gegen den TSV Ebersberg II erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

SV Heimstetten

Doppel: Priewasser / Striegl 0:1, Striegl / Merrath 0:1

Einzel: T. Priewasser 3:0, S. Striegl 3:0, N. Striegl 1:2, A. Merrath 1:1

TTC Perlach III

Doppel: Singh / Schmitt 1:0, Pongratz / Killer 1:0

Einzel: Y. Singh 1:2, U. Pongratz 0:2, M. Killer 0:3, D. Schmitt 2:1